

Jiu-Jitsu-Nachwuchs-EM im Dusika-Stadion – Eintritt ist frei

Kampfkunst auf höchstem Niveau

491 Starter aus 25 Nationen treten im Dusika-Stadion bei der Jiu-Jitsu-EM an.

Riesiges Starterfeld. Erstmals findet in Österreich am 29. und 30. Mai (jeweils ab 9 Uhr) eine Jiu-Jitsu-Nachwuchs-Europameisterschaft in der Alterskategorie U-18 und U-21 statt. Und was für eine! 491 Starter aus 25 Nationen haben sich zu diesem Mega-Event angemeldet. „Über diese Anzahl sind wir total überrascht. Aber es zeigt, welche Popularität diese Sportart genießt. Mit der Heim-EM wollen wir diese spannende und faszinierende Kampfsportart auch in Österreich populärer machen“, so Michael Takàsc, Präsident des Jiu-Jitsu Verbands Österreich. Der Eintritt ist frei!

Hoffnungen. Die Chance, dass auch die heimische Hymne zu hören sein wird,



Vera Bichler und Marcus Haider zählen zu den Favoriten.

ist groß. Der U-18-WM-Dritte (2009) Rafael Satner zählt ebenso zu den Favoriten im Fighting wie das Mix-Duo Vera Bicherl und Marcus Haider (U-18-Weltmeister 2007, U-21-Europameister 2008). Im Duo-Bewerb treten 2 Paare an, die abwechselnd Angriffe mit einer frei zu wählenden Verteidigungsaktion abwehren. Dabei wird Realität, Schnelligkeit, Ästhetik und Wirkung

bewertet. Im Fighting-Bewerb erwartet die Besucher das volle Kampfspektrum des Jiu-Jitsu.

Parade. Am Samstag, 14 Uhr, findet die Parade mit dem Einmarsch aller Athleten statt. Takàsc: „Ein absolutes Highlight, danach geht es los mit den Titelfkämpfen.“ Ein thailändischer Wok-Koch sorgt zusätzlich für die kulinarischen Feinheiten. (wet)

Jiu-Jitsu Verband Österreich

K
E

H
h
be

Be
te
Ka
be
M
Bo
W
(zu
we
ch
Se
sch
me
ter